



Speicher erfolgreich eingepasst

Passend zur Bewerbung der Stadt Chemnitz als Kulturhauptstadt, hat die Fasa AG am Donnerstag am kleinen Solarareal Kaßberg den Speicher für den letzten Neubau gesetzt. Damit ist das Bauareal neben dem Energie-Office komplett.

Einer der Slogans der Stadt lautet „Neue Räume geben“. Das realisiert das Unternehmen in der Stadt der Moderne. Auf dem letzten Grundstück des innenstadtnahen Areals wurde nun der Solarspeicher gesetzt. Er ist mehr als fünf Meter hoch, zwei Meter breit

sowie knapp drei Tonnen schwer. Der Speicher verfügt über ein Volumen von über 20 Kubikmetern. Das Gebäude wird eine Kollektorfläche von zirka 60 Quadratmetern erhalten und den Bedarf an Heizung und Warmwasser zu etwa 90 Prozent selbst erwirtschaften.

Die Energiegewinnung geschieht kostenfrei und ohne schädliche Emissionen. Damit leistet das Unternehmen einen weiteren Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit für die Region.

bl/Foto: Fasa AG